

Hagenau. II. kalend. Ianuarii anno domini M^o CC^o LXXIII^o
indictione secunda, regni vero nostri anno primo.

Kindlinger Ms. 137, 234 Auszug.

3. 1332. 1. Februar. K. Ludwig vergiebt den Hirzberg
bei Schloss Gelnhausen.

Wir Ludwig romischer keyser bekennen, daz wir den
berg genannt den Hirzberg by dem schloss Gelnhusen gelegen
Wernher und Gyselbrecht gebrüder, Bertold, Johann und
Heilmann gebrüder genant Ziegenbart, Heilmann genant
Stock, Kulmann genant Becheler, Hartmann genant Peter,
Conrad genant Fulder, dorflüde von Rode, Heylmann und
Rudolf gebrüder genant Schalhase, Conrade genant Krygk,
Heilmann by der Bach, dorflüden von Lybeloss, iren erben
und iren myderben zu rechtlichem erbe gelihen han und lyhen
um funf pfund wedereischer pfenninge of sanct Martinstage
järlichen zinses davon zu geben. Und darumb sollen sie den
ehegenanten berg ewiglich besitzen, den vorgeanten berg zu
irer narunge zu erneuwen, zu arbeiden und zu eren, nachdem
als sie dunket, daz yn daz bequemelich, daz nymant, wie he
sy, welcherlei wesens oder welcherlei states he sy, an der
übung wegen des vorgeanten bergis in keyne wyse hindere
oder leydigen oder keynerley zins me uber den zins, als vor-
geschriben steet, heissen oder fordern. Und zu gezugnisse
der oben geschriebenen dinge han wir diesen brief gegeben und
mit unserm keiserlichen majestät ingesiegel versiegelt. Geben
zu Franckfurt kal. Februarii 1332.

Kindlinger Abschrift aus Hartmann Brells Copialbuch
saec. XV.

4. 1342. 21. September. K. Ludwig gestattet den Bürgern
zu Gelnhausen Brennholz aus dem Büdinger Walde zu
holen.

Wir Ludwig von Gots gnaden romischer keyser zu allen
zyden merer des richs enbiden unsern forstmeistern und forstern
in dem Budinger wald unser hulden und alles gud. Wir
lassen euch wissen, daz wir den bürgern zu Geilnhusen
gemeinlichen erlabt und gunnet haben, daz sie urholtz und
clains prennholtz, daz zu andern sachen nit gut ist, uz dem
Budinger wald nemen und füren sollen, als viel sie des be-
dürffen. Darumb wollen und heissen wir euch ernstlichen,
daz ir sie daz ane irrung und hindernisse füren und nemen
lasset, wann sie des bedorffent. Geben zu Franckenfort an
sanct Matheus tag in dem XXVIII. jare unsers richs, und
in dem XV. des keisertums.

Kindlinger Ms. 137, 224 nach Brells Copialbuch.